

Schatzsuche im Wald

Eine Schatzsuche im Wald ist für Kinder ein ganz besonderes Highlight. Hier können sie die Natur entdecken, sich bewegen und herumtoben und gleichzeitig einen sensiblen Umgang mit der Natur erlernen. Plane am besten einen Rundweg ein, dann ist der Rückweg für die Kids nicht zu lang.

Zeitaufwand: 30-60 Minuten

Alter: 5-7 Jahre

Das brauchst Du:

- Aufgabenblatt
- Stifte
- gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung
- ggf. Flatterband / Sägespäne zur Markierung der Hinweise
- bunte Kreide
- eine Mülltüte
- Becherlupe
- Getränke und ein paar Snacks

Die Strecke:

Für Kinder von 5-7 Jahren reicht eine Gesamtzeit von maximal 60 Minuten absolut aus. Plane eine Strecke mit 5-6 Zwischenstationen und markiere den Weg mit Richtungspfeilen oder male eine einfache Schatzkarte, auf der die Stationen schon gekennzeichnet sind. Hier kannst Du die Aufgaben dann einfach vorlesen, wenn ihr die Station erreicht habt. Am Ende kannst Du einen Schatz verstecken, den die Kinder entweder suchen müssen oder, der auf der Schatzkarte eingezeichnet ist.

Aufgaben und Rätsel:

Die folgenden Aufgaben und Rätsel kannst du je nach Länge der Schatzsuche, dem Alter der Kinder und der Jahreszeit beliebig kombinieren.

Aufgaben:

1. Suche einen geeigneten Wanderstock.
2. Finde zwei unterschiedliche Tannenzapfen.
3. Finde einen Jägerhochsitz und markiere ihn auf der Karte.
4. Pause mit Bleistift die Rinde von einem Baum ab.
5. Finde ein grünes und ein gelbes Blatt.
6. Kennst Du Menschen, die im Wald arbeiten?
7. Bewege Dich ganz leise durch den Wald. Wie viele verschiedene Vogelstimmen kannst Du hören?

8. Findest Du ein Mäuseloch?
9. Baue mit Ästen einen kleinen Unterschlupf gegen schlechtes Wetter.
10. Zeichne die Blätter nach, die Du gefunden hast. Weißt Du, zu welchem Baum sie gehören?

Rätsel:

1. Ich habe vier Füße und einen buschigen Schwanz, mit dem ich beim Springen steuern kann. Am liebsten esse ich Nüsse und verstecke sogar einige davon, um im Winter etwas zu essen zu haben.
→ Antwort: Das Eichhörnchen
→ *Willst Du mir beim Sammeln helfen? Dann suche möglichst viele Tannenzapfen.*
2. Ich bin ein Vogel und in der Nacht aktiv und kann sehr gut sehen. Am liebsten esse ich Mäuse. Mein Rufen hört sich ein bisschen an wie ein Gespenst.
→ Antwort: Die Eule
→ *Kann jedes Kind die Geräusche nachmachen?*
→ *Welches Kind kann genauso gut sehen und findet die anderen Kinder, die sich versteckt haben?*
3. Ich lebe auf dem feuchten Boden oder im Teich. Meine Verwandten sind in Märchen die verzauberten Prinzen, die man küssen soll.
→ Antwort: Der Frosch
→ *Schaffst es ein Kind, einen Zauberspruch aufzusagen, mit dem Prinzen in Frösche verwandelt werden?*
4. Manche meiner Verwandten haben ihr Haus immer dabei. Am liebsten mögen wir Blätter. Wir bewegen uns kriechend am Boden vorwärts. Dabei darf es nicht zu trocken sein und auch Hitze mögen wir nicht.
→ Antwort: Die Schnecke
→ *Findet verschiedene Blätter in unterschiedlichen Farben und Formen, die ich vielleicht gerne mag.*
5. Ich wohne hoch oben in den Bäumen. Hier sammle ich Insekten aus der Baumrinde. Du erkennst mich an meinem starken Schnabel, mit dem ich an die Bäume klopfe. Meine Federn sind weiß, rot und schwarz.
→ Antwort: Der Specht
→ *Wie viele Vogelstimmen könnt ihr imitieren? Die anderen Kinder müssen sie erraten.*
6. Ich bin ein scheues Tier, das laufen, springen und sogar schwimmen kann. Ich habe vier Beine und ein rotbraunes Fell. Einige von uns haben sogar ein Geweih.
→ *Wer findet Spuren von Rehen im Wald?*
→ *Versucht euch gegenseitig zu fangen und bewegt euch dabei springend wie ein Reh fort.*
7. Ich habe acht Beine. Ich ernähre mich von Insekten, die ich mit meinem Netz fange. Viele Menschen mögen mich nicht, dabei bin ich ganz harmlos.
→ Antwort: Die Spinne

- *Wer findet eine Spinne oder ein anderes Insekt? Betrachtet es gemeinsam in der Becherlupe.*
8. Ich wachse auf dem Boden, manchmal aber auch an Bäumen. Mich gibt es in verschiedenen Farben. Ich bin weder Pflanze noch Tier. Manche sind sehr giftig.
- Antwort: Der Pilz
- *Wer findet einen Pilz?*